

BESCHLUSSVORLAGE V0569/13 öffentlich	Referat	OB
	Amt	Amt für Sport und Freizeit
	Kostenstelle (UA)	5500
	Amtsleiter/in	Herr Martin Diepold
	Telefon	3 05-11 42
	Telefax	3 05-11 46
E-Mail	sportamt@ingolstadt.de	
Datum	28.10.2013	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Sportkommission	06.11.2013	Vorberatung	
Ausschuss für Sport, Veranstaltungen und Freizeit	06.11.2013	Vorberatung	
Finanz- und Personalausschuss	28.11.2013	Vorberatung	
Stadtrat	05.12.2013	Entscheidung	

Beratungsgegenstand

Energetische Sanierung (Außendämmung) der Ballspielhallen in Etting und Mailing durch die hauptsächlich nutzenden Sportvereine; Bezuschussung und Gewährung eines zinslosen Darlehens
(Referent: Herr Dr. Lösel)

Antrag:

1. Die beiden Ballspielhallen in Etting und Mailing werden durch den TSV Etting bzw. den TSV Mailing-Feldkirchen mittels Aufbringen einer Außendämmung energetisch verbessert und ertüchtigt.
2. Die Baukosten der Sanierung werden durch einen Zuschuss in Höhe von 80% durch die Stadt Ingolstadt abgedeckt. Die übrigen 20% der Baukosten werden über ein zinsloses Darlehen der Stadt Ingolstadt an die Vereine finanziert.

Dr. Christian Lösel
Berufsmäßiger Stadtrat

Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten: ja nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben 280.000 €	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten	<input type="checkbox"/> im VWH bei HSt: <input checked="" type="checkbox"/> im VMH bei HSt: 550000.988010 Energetische Sanierungen	Euro: 280.000
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt:	
	<input type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 20	Euro:
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von Euro müssen zum Haushalt 20 wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

Kurzvortrag:

Die beiden Ballspielhallen in Etting und Mailing wurden am 01.01.2003 in Betrieb genommen. Zwischen der Stadt Ingolstadt und den beiden Vereinen wurde ein Vertrag über die Sporthallennutzung abgeschlossen, der regelt, dass die bauliche Instandhaltung der Hallen der Stadt obliegt, weitere wesentliche Pflichten jedoch den Vereinen zuzurechnen sind.

Dies sind etwa die Tragung der Energie- und Reinigungskosten, die Pflege der überlassenen Außenanlagen sowie die Verkehrssicherungspflicht und die Reinhaltung und Reinigung öffentlicher Straßen als auch die Sicherung der Gehbahnen im Winter. Hierfür leistet die Stadt Ingolstadt einen pauschalen Zuschuss in Höhe von 24.000 € pro Jahr.

Um die Kosten für Energie entsprechend zu senken, streben die Vereine eine energetische Sanierung der Hallen in Anlehnung an das städtische Sonderprogramm für die energetische Sanierung vereinseigener Sportanlagen und Vereinsheime an.

Beabsichtigt ist eine Außendämmung der Hallen, die die Vereine nach Einholung von entsprechenden Angeboten durch eine Fachfirma ausführen lassen. Die Vereine übernehmen an dieser Stelle die Verpflichtung der Stadt Ingolstadt zum Unterhalt des Objekts. Die Stadt Ingolstadt trägt die Kosten der Baumaßnahmen über die Gewährung eines Zuschusses in Höhe von 80% sowie

über die Ausreichung eines zinslosen Darlehens über die restlichen 20% der Bausumme.

Nach der Einholung erster Angebote ist von Kosten in Höhe von ca. 120.000 € für den Einbau des außenseitigen Wärmedämm-Verbundsystems auszugehen. Die Überplanung und Neuerstellung der Anschlüsse (Dach, Dachüberstand, Fenster, Regenfallrohre) wird voraussichtlich 20.000 € an Kosten verursachen, so dass von Gesamtkosten von ca. 140.000 € auszugehen ist.

Das aufgrund vielfältiger Baumaßnahmen stark gebundene Hochbauamt beschränkt sich in Zusammenarbeit mit den beiden Vereinen auf Teile der Baubegleitung und die Endabnahme.

Die Rückzahlung des zinslosen Darlehens durch die Vereine erfolgt mit Hilfe der künftigen Einsparungen im Bereich der Energiekosten. Neben der finanziellen Entlastung steht die langfristige und auf Nachhaltigkeit ausgelegte Verbesserung der Energiebilanz der beiden Hallen im Vordergrund.